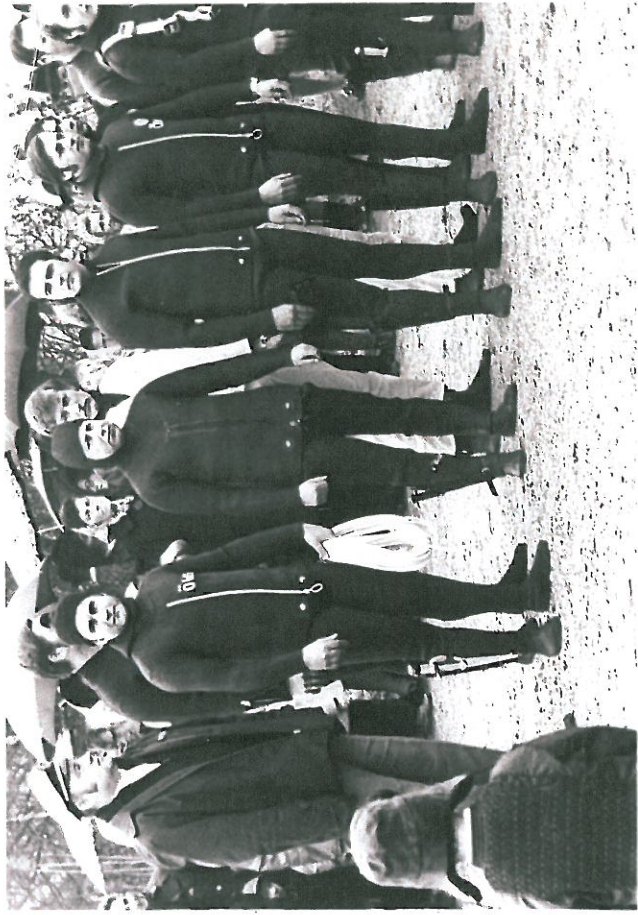
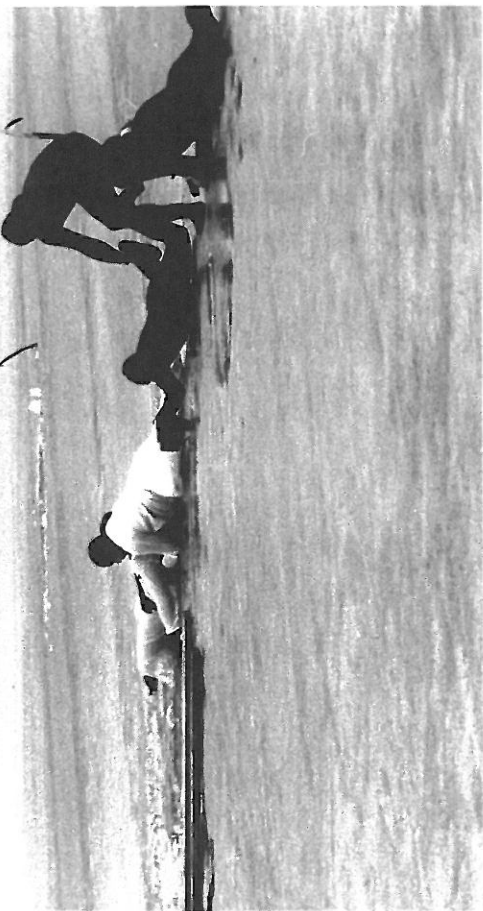
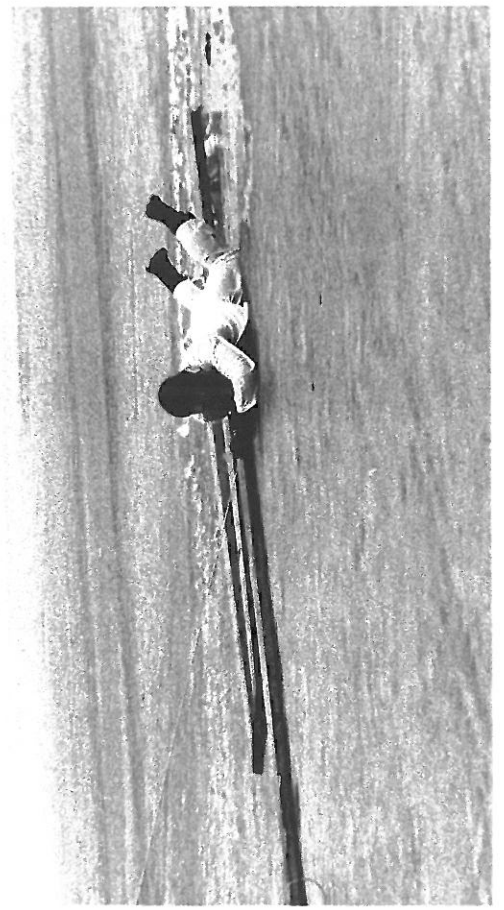


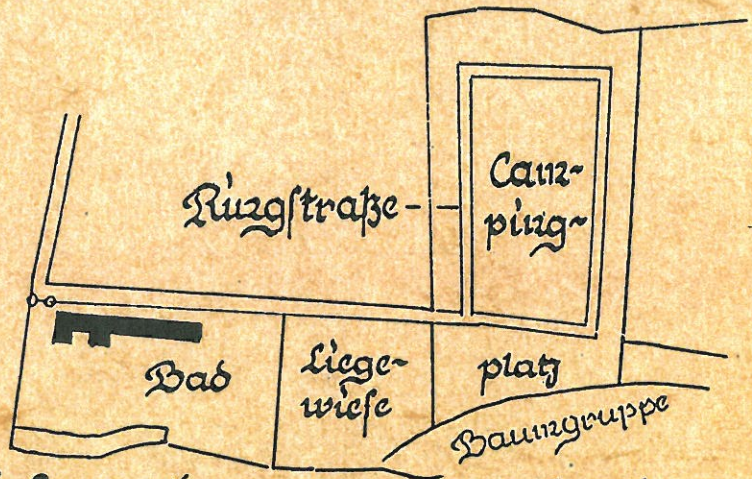
Eistauher

anz

„Grabersee“







6000m² Grund wurde vom Land
Oberösterreich der Gemeinde für
einen neuen Campingplatz zur
Verfügung gestellt!

zur Stabilisation werden
S 900.000 verwendet:

Drainage, Rüzg-
straße, Strom-
u. Wasser,
Begrün-
ung.

1

2



7

3

Bauabschnitt 3

beim Kabinentrakt am See:

Vergrößerung des Platzgebäudes durch
Ausbau eines Gastronomieraumes, Boots- und
Kasserraumes. S 242.000



Bau der Unteröderstraße

von der Bezirksstraße bis zur Klosterei.

Finanzierung: S 113.000



Ordentlicher Haushalt: S 1.162.000

40 Jahre

Solche feste sind nichts für
große Genies und hohe
Künstler, sondern viel
mehr eine Sache
des gesauzten
Volkes.

Musik- Kapelle

12. bis 14.

Juli
1974

Freitag: Auftakt mit der
„Tiroler Dorfmusikanten in
vollbesetzter Bierzelt.



Samstag: • Empfang von 12 Musikkapellen am Abend.
• Kriegererhebung am Kriegerdenkmal mit gem. Spiel.
• Fackelzug unter der Klänge der Musikkapellen.
• Abschlusskonzert der Trachtenkapelle Perwang und
Werksmusikkapelle Raasdorfer in Festzelt.



Sonntag: Festgottesdienst.

- Empfang von 27 Gastkapellen auf dem Dorfplatz.
- Begrüßung der zahlreichen Ehrengäste.
- Festzug zum neuen Sportplatz mit allen Kapellen
und sämtlichen Perwanger Vereinen.
- Eröffnung des Festaktes durch Bgm. Reigl
- Festrede von Nationalrat Kraft
- Gemeinssames Spiel und Ehrenpreisübergabe.
- Ehrung verdienter Mitglieder im GS Schachner.

Perwang

von der
sportlichen Seite

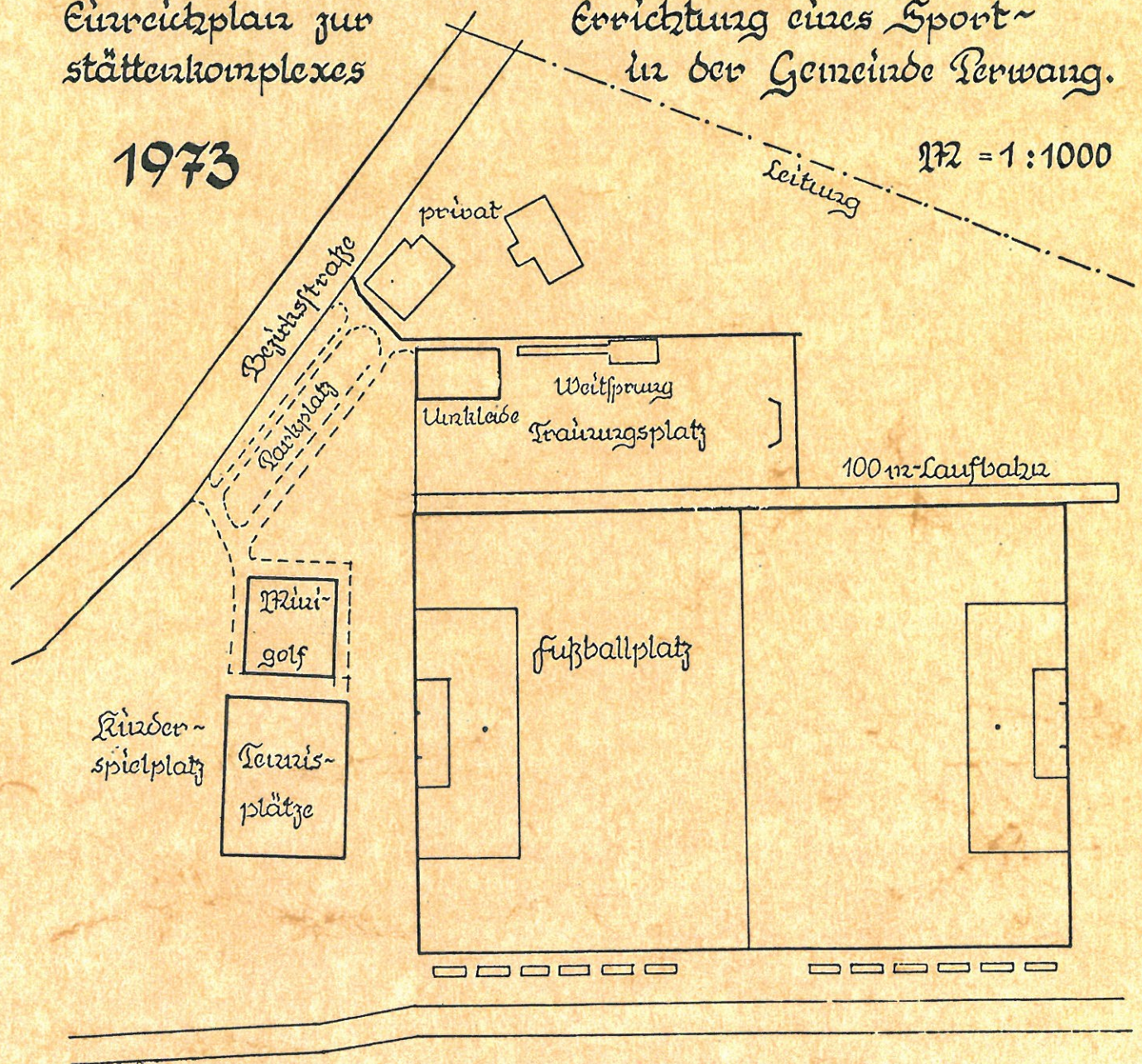
Einzugsplan zur
Stättenkomplexes

1973

Errichtung eines Sport-
in der Gemeinde Perwang.

M = 1:1000

Leitung





73/74



in Musterbeispiel für jeden Sportplatzbau, geschmackvoll in ein Ortsbild integriert ~ so darf sich die

Sportanlage Perwangs

mit Recht bezeichnen.

Rund 2ha Grund werden vom Stift Michaelbeuern auf 60 Jahre gepachtet.

Verwendungsvorhaben für Fußballplatz, Laufbahn, Sportplatzgebäude mit Kiosk, Tennisplätze und Parkplätze.

Baubeginn beim Kabinestrakt im Herbst 1973. Über 1200 freiwillig geleistete Arbeitsstunden zeugen für die rege Aktivität der sportbegeisterten Jugend.

Fertigstellung des Sportplatzes im Sommer 1973. Eröffnung im Juli 1974 durch Ltptm. Stv. G. Rossart.

